Zum Jahreswechsel und zum bevorstehenden Weihnachtsfest bekommen die NachDenkSeiten besonders viele Mails von unseren Leserinnen und Leser mit guten Wünschen und mit ermunternden Worten für unsere Bemühungen, zu mehr Meinungsvielfalt beizutragen, ein Stück Aufklärung zu leisten und auf alternative Sichtweisen gegenüber dem großen Meinungsstrom hinzuweisen. Dafür möchten wir uns, wir die Macher der NachDenkSeiten, bei Ihnen ganz herzlich bedanken.

Genauso bedanken wir uns natürlich für die kritischen Anmerkungen im zurückliegenden Jahr, sie haben uns weitergebracht. Es ist uns ein Anliegen, wenigstens zum Jahreswechsel einmal auch das Engagement zahlloser Besucherinnen und Besucher der NachDenkSeiten zu würdigen, die uns mit ihren Tipps, mit ihren Informationen und Gedanken, ja mit ihren teils aufwändigen Recherchen zur Seite stehen. Ohne Sie wäre unser Angebot gar nicht mehr denkbar.

Zu großem Dank sind wir auch den vielen Freunden und Freundinnen verpflichtet, die mit ihren Lesefrüchten aus Medien, Blogs oder Veröffentlichungen helfen, die Quellen für unsere Hinweise des Tages zusammenzutragen und oft auch noch zu kommentieren.

Auch im Namen vieler Leserinnen und Leser, die uns das immer wieder bekunden, können wir im Wortsinn tausend Dank an unsere Autorinnen und Autoren sagen, die meist ohne jedes Honorar Artikel für uns schreiben und damit unser thematisches Spektrum erweitern.

Und natürlich verdienen unser Webmaster und sein Team unsere Anerkennung für ihre unverzügliche und zuverlässige Einstellung der Beiträge auf unserer Homepage und für die Pflege unserer Website. Im kommenden Jahr werden wir übrigens mit einem neuen Layout erscheinen und Ihnen das Navigieren und Suchen auf den NachDenkSeiten erleichtern.

Wir möchten auch allen, die sich um die NachDenkSeiten-Gesprächskreise kümmern unseren Respekt für ihr Engagement ausdrücken.

Und nicht zuletzt bedanken wir uns ganz herzlich bei allen unseren Förderern. Sie schaffen erst die materielle Basis für unser tägliches Angebot an unsere tausende Leserinnen und Leser. Gerade auch zum Jahreswechsel haben wir viel Unterstützung von Ihnen erfahren, die uns zuversichtlich macht, unser Projekt im kommenden Jahr qualitativ noch verbessern und verbreitern zu können.

Weihnachtspause

Wir möchten nun bis einschließlich Dienstag, dem 2. Januar 2013 eine Erholungspause machen. Die Hinweise des Tages werden also erst wieder am 3. Januar des neuen Jahres erscheinen. Es kann aber durchaus sein, dass uns auch bei Ereignissen zwischendurch der Hafer sticht und die Finger jucken lassen und der eine oder andere Beitrag erscheint. Wenn es Ihre Feiertagsmuße zulässt, dann schauen Sie gelegentlich bei uns rein oder vielleicht haben Sie auch Lust ein bisschen in zurückliegenden Beiträgen herumzustöbern. Selbst wir Macher der NachDenkSeiten sind häufig überrascht, zu welchen Themen wir schon einmal geschrieben und mit welchen nach wie vor aktuellen Fragen sich die NachDenkSeiten schon früher befasst haben.

Wir wünschen uns, dass Sie uns als Leserin und Leser auch im kommenden Jahr treu bleiben. Auch wenn Sie in manchen Fragen eine andere Sicht der Dinge haben, als wir und unsere Autorinnen und Autoren. Wie sollte es auch anders sein. Wir nehmen schließlich für uns nicht in Anspruch, dass wir den Stein der Weisen gefunden hätten. Unser bescheidenes Ziel ist es, Denkanstöße zu geben und zum Zweifel anzuregen gegenüber dem, was der große Meinungsstrom Ihnen täglich bietet und allzu oft zumutet. Unsere unerschütterliche Überzeugung ist, dass nur mehr Meinungsvielfalt und der öffentliche Diskurs über Alternativen zu vernünftigen Entscheidungen über die Zukunft unseres Landes und Europas führen können.

Deshalb empfehlen Sie bitte die NachDenkSeiten weiter.

Wir brauchen, oder genauer gesagt: die Herausforderungen, vor denen wir alle stehen, verlangen es, dass sich noch mehr Menschen eigene Gedanken machen und sich in die Debatte einmischen. Resignierende Bürgerinnen und Bürger sind nur für die jeweils Mächtigen bequem und wer nicht handelt, der wird eben behandelt.

Wir hoffen, dass wir uns auch im kommenden Jahr Ihr Interesse auch weiter verdienen und Ihrem Informationsbedürfnis gerecht werden können.

Alles Gute im kommenden Jahr und herzliche Grüße

Ihr Albrecht Müller,
Ihr Jens Berger und
Ihr Wolfgang Lieb